

PERCY B. SHELLEY

Ozymandias

[1817]

I met a traveller from an antique land
Who said: Two vast and trunkless legs of stone
Stand in the desert... Near them, on the sand,
Half sunk, a shattered visage lies, whose frown,
5 And wrinkled lip, and sneer of cold command,
Tell that its sculptor well those passions read
Which yet survive, stamped on these lifeless things,
The hand that mocked them, and the heart that fed:
And on the pedestal these words appear:
10 "My name is Ozymandias, king of kings:
Look on my works, ye Mighty, and despair!"
Nothing beside remains. Round the decay
Of that colossal wreck, boundless and bare
The lone and level sands stretch far away.

Ich traf einen, der zu alten Orten gereist,
er sprach: Zwei riesige Beine aus Stein stehen
rumpflos in der Wüste... Nahebei, versunken halb im Sand,
liegt ein zerschlagenes Haupt, dessen Zornesfalte,
Lippenkräuseln, und Hohnlächeln kalter Macht
bezeugen, wie gut sein Bildner die Gefühle las,
die doch, geprägt auf diese Dinge ohne Leben, überdauern
die Hand, die sie nachschuf – und das Herz, das sie hegte;
Und auf dem Sockel prangen diese Worte:
»Ozymandias, König der Könige, ist mein Name.
Ihr Mächtigen, schaut meine Werke – und verzweifelt!«
Nichts sonst ist geblieben. Um diesen kolossalen Schutt,
der da zerfällt, erstreckt sich, grenzenlos und kahl,
verlassener, immergleicher Sand bis in die Ferne.

(1) *antique*: alt, vorzeitlich, untergegangen

(8) *mock*: 1. nachahmen; 2. verspotten, verhöhnen, lächerlich machen